

Sensor hinten links für Leuchtweitenregulierung / Lutfahrwerk

Beitrag von „camper007“ vom 9. März 2014 um 00:34

Hallo,

ich habe eine Frage an die Techniker hier im Forum. Die Leuchtweitenregulierung des Xenon-Lichts funktioniert nicht mehr. Nach VCDS meldet der Sensor hinten links ein Signal außerhalb der Toleranz. Normal sollte er zwischen 1,6 und 3 V liefern.

Wie kann ich den Sensor prüfen? Am Stecker liegt eine Eingangsspannung von 9,4 V an. Welche Spannung bzw. welchen Widerstand soll an welchem Pin anliegen?

Sind die Sensoren untereinander tauschbar?

Gruß

Thomas

Beitrag von „coala“ vom 9. März 2014 um 01:16

Servus Thomas,

die Angabe des Fahrzeugtyps wäre hilfreich, zumal du das Thema im allgemeinen Bereich eröffnet hast. Könnte dann auch gleich ins passende Unterforum verschoben werden.

Danke und Grüße

Robert

Beitrag von „camper007“ vom 9. März 2014 um 10:00

Hallo Robert

es ist ein Touareg I Bj 2004 128 KW

Der Sensor hinten links hat die Nummer L0616571A. Der Sensor vorne links hat eine andere Nummer, was aber auch an dem unterschiedlichen Gestänge liegen kann und nicht zwingend

eine elektrische Vergleichbarkeit ausschließt.

Gruß

Thomas

Beitrag von „coala“ vom 9. März 2014 um 11:18

[Zitat von camper007](#)

[...]Nach VCDS meldet der Sensor hinten links ein Signal außerhalb der Toleranz. Normal sollte er zwischen 1,6 und 3 V liefern. Wie kann ich den Sensor prüfen? Am Stecker liegt eine Eingangsspannung von 9,4 V an. Welche Spannung bzw. welchen Widerstand soll an welchem Pin anliegen? [...]

Servus Thomas,

die Sensoren sollten - rein zum Test - schon untereinander tauschbar sein. Zu deiner Frage nach der messtechnischen Überprüfung hege ich fast den Verdacht, dass die Sensoren nicht - wie früher mal - einfache Widerstandspotentiometer mit Schleifbahn sind, sondern wohl eher eine integrierte Elektronik haben und z.B. ein PWM-Signal ausgegeben wird. Es gab nämlich mal in 2004 eine Umstellung des Stg., welches von 200 Hz auf 800 Hz geändert wurde und womit auch die Radbeschleunigungssensoren entfallen konnten. Der Hintergrund wird sein, dass nun die Niveausensoren so schnell ausgewertet werden kann, dass daraus auf die Radbeschleunigung geschlossen werden kann. Das ist auch beim aktuellen Touareg 7 P so gelöst.

Dazu passt auch, dass bei einem Tausch des Stg. auch die vier Niveausensoren gegen eine neue Version ersetzt werden mussten. Wäre das nur ein einfacher Widerstandsgeber, dann wäre es eigentlich egal gewesen...

Ich schätze daher, ohne Oszilloskop oder zumindest ein Multimeter, welches den Duty-Cycle eines Signals anzeigen kann, wirst du nicht viel raus messen können. Am besten mal untereinander tauschen und dann einen neuen Sensor (Achtung mit der Teilenummer, s.o.) kaufen. die gibts auch in der Bucht für recht zivile Preise.

Grüße

Robert

Beitrag von „camper007“ vom 9. März 2014 um 11:57

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/19009-sensor-hinten-links-f%C3%BCr-leuchtweitenregulierung-lutfahrwerk/>

Hallo Robert,

danke für den Tip. Werde zunächst am vorderen Sensor messen, ob und ggf. wo ich welche Werte messen kann und wie diese sich in Abhängigkeit von der Stellung des Sensors verändern. Wenn ich dort Werte messen kann gehe ich davon aus, dass es hinten genauso sein muss (unter der Voraussetzung, dass der vordere Sensor funktioniert, wobei VCDS für ihn keinen Fehler anzeigt). Wenn kein Wert messbar ist versuch ich den Sensor hinten anzuschließen. Vielleicht akzeptiert das Steuergerät die gelieferten Werte. Wenn dass nicht funktioniert, werde ich einen neuen Sensor einbauen.

Grüße
Thomas

Beitrag von „coala“ vom 10. März 2014 um 09:57

Servus Thomas,

bitte dann auch hier berichten was dabei raus gekommen ist.

Danke schon mal und Grüße
Robert